An den Oberbürgermeister
der Landeshauptstadt München
Herrn Dieter Reiter
Rathaus, Marienplatz 8
80331 München

München, 12.05.2025

Anfrage:
Schon wieder Sperrung der S-Bahn-Stammstrecke trotz Großveranstaltungen: Wie kann das verhindert werden?

Am Wochenende des 10./11. Mai 2025 war die Münchner S-Bahn-Stammstrecke aufgrund von Bauarbeiten schon wieder gesperrt. Schon wieder war an diesem Wochenende der Veranstaltungskalender übervoll: Parallel fanden die Lange Nacht der Musik, das Frühlingsfest auf der Theresienwiese, der Giro di Monaco, der 100. Geburtstag des Deutschen Museums und ein Heimspiel des FC Bayern statt.

Trotz des absehbaren Andrangs wurden die städtischen Verkehrsangebote offenbar nicht verstärkt. Viele Bürger:innen und der Verein Trambahnfreunde e.V. äußerten ihr Unverständnis darüber, dass solche Überschneidungen immer wieder auftreten. Die Fraktion ÖDP/München-Liste bemängelte zum Beispiel bereits die Sperrungen der Stammstrecke an den Adventswochenenden 2024. Auf unseren Antrag wurde geantwortet, man würde bei künftigen Angebotsplanungen unser Anliegen aufnehmen.[1] Das ist aber nun wieder nicht geschehen.

Die wiederholte schlechte Abstimmung zwischen der Deutschen Bahn, dem MVV, der MVG und der Landeshauptstadt München führt regelmäßig zu Unmut bei Fahrgästen und stellt die Funktionsfähigkeit des öffentlichen Verkehrs bei Großveranstaltungen in Frage.

Wir fragen daher den Oberbürgermeister:

1. Wann und auf welchem Weg wurde die Landeshauptstadt München über die Sperrung der S-Bahn-Stammstrecke am 10./11. Mai 2025 informiert?
2. Welche Abstimmungen finden im Vorfeld geplanter Sperrungen oder Baumaßnahmen zwischen DB Netz, MVV, MVG und der Landeshauptstadt München statt?
3. Gibt es regelmäßige Koordinierungsrunden zu Großveranstaltungen und Infrastrukturmaßnahmen? Falls nein: Plant die Landeshauptstadt, solche Formate künftig einzuführen oder einzufordern?
4. Welche Möglichkeiten hat die Stadt, auf MVG oder MVV einzuwirken, damit bei Ausfällen oder Sperrungen das städtische Angebot gezielt angepasst oder ausgeweitet wird?
5. Welche Maßnahmen sieht der Oberbürgermeister, um die Abstimmung zwischen den Verkehrsakteuren insgesamt zu verbessern – insbesondere im Hinblick auf die Verlässlichkeit und Belastbarkeit des Nahverkehrs bei Großereignissen?

Initiative:
Tobias Ruff, Fraktionsvorsitzender
Nicola Holtmann, Stadträtin

[1] Antrag und Antwort 20-26 / A 05247

Fraktion Ökologisch-Demokratische Partei/München-Liste des Stadtrates
der Landeshauptstadt München (Fraktion ÖDP/München-Liste)
Rathaus, Marienplatz 8 ● Zimmer 116 -118 ● 80331 München
● E-Mail: oedp-ml-fraktion@muechen.de
● Telefon: 089 / 233 - 26922